

Tierschutztipp: Wie Abreißkalender Leben retten können

11.09.2017

Wie kann ein Abreißkalender Leben retten?

Richtig angewandt kann ein Abreißkalender Menschen- und Tierleben retten. Wir erleben es in der Tierschutzpraxis sehr häufig, dass besonders ältere Menschen zurückgezogen und alleine mit ihrem Haustier wohnen. Wie in unserem aktuellen Fall mit dem Siamkater, der zwei Wochen unversorgt in der Wohnung leben musste, weil sein Herrchen unbemerkt verstorben war. Der Kater konnte gerade eben so noch gertettet werden. Viel zu oft kommt es vor, dass ältere oder kranke Menschen einsam und unbemerkt von der Öffentlichkeit, von den Nachbarn, von den Verwandten und Freunden versterben, liegen dann in ihrer Wohnung und werden erst viele Tage oder gar Wochen und Monate später gefunden. Das Besondere hier ist, wenn diese Menschen mit ihren geliebten Haustieren zusammenleben, denn egal ob Hund, Katze, Maus oder Vogel, diese Tiere stecken in der Falle. Sie können sich oftmals nicht bemerkbar machen, sind unversorgt, haben kein Wasser oder Fressen. Je nachdem, kann der Tod des Herrchens oder Frauchens auch den Tod des geliebten Haustieres bedeuten.

Hier kann ein einfacher Abreißkalender Abhilfe schaffen und auch Leben retten. **Den Kalender hängt man außen vor seine Wohnungstür** und informiert die Nachbarn mit folgendem Schreiben (o.ä.):



So bleibt niemand mehr unbemerkt in seiner Wohnung liegen! Vor allem, wenn ein Mensch lediglich nur verletzt, gefallen oder krank ist, kann so schnell Hilfe herbeigerufen werden.

Einzig, man muss zuverlässig jeden Tag daran denken, ein Blättchen abzureißen.

Manchmal ist leider keine zeitnahe Rettung möglich, die einen Anruf an die Notrufnummern ersetzen könnte, aber zumindest schaut so innerhalb von 2-3 Tagen jemand nach dem Rechten, wird aufmerksam. Es vergehen nicht Wochen. Vielleicht können so auch u. U. Menschenleben gerettet werden. Die Tierleben können auf jeden Fall gerettet werden, denn ein Tier kommt im Notfall ein paar Tage ohne Essen & Trinken aus. Mit diesem Tipp kann zumindest den befiederten oder bepelzten Lieblingen des verstorbenen Halters noch geholfen werden.

Anmerkung: *Der Verfasser des Artikels ist selber schwer herzkrank, der „Schlag“ kann ihn theoretisch jederzeit treffen. Den eigenen Tod kann man nur hinnehmen, es wäre aber für den Verfasser unentschuldigbar und das schlimmste Szenario, wenn seine geliebten Vierbeiner, die bei ihm leben, durch solch grausames Schicksal verhungern oder verdursten und leiden würden.*

Wenn ihr Menschen kennt, die alleine leben, eure Großeltern, eure Eltern, die im Fall der Fälle hilflos sind, so gebt ihnen diesen Tipp. Sagt und erzählt ihn weiter. Es wäre schön, wenn viele Menschen wissen, was es mit dem Abreißkalender auf sich hat. So werden auch Besucher im Haus aufmerksam und wissen, was zu tun ist, wenn sie einen solchen Kalender mit nichtaktuellem Datum erblicken. Das Datum hat jeder ständig zur Hand und man kann sehr schnell erkennen, wenn etwas im Argen ist.

Man kann auch eine Notiz ständig am Kalender für alle gut sichtbar anbringen, sodass jeder direkt informiert ist. Solch einen Kalender gibt es schon für unter 4 Euro im Handel. Mit dem Prinzip sind gerade ältere Menschen vertraut und es wird ihnen leicht fallen, das morgendliche Abreißen als eine Art Ritual in ihr Leben aufzunehmen.